

# GEGEN DIE MASSENTIERHALTUNG UND - MASSENSCHLACHTUNG! ROTHKÖTTER STOPPEN!

Grüne Europaparlamentarier und die Arbeitsgemeinschaft Bäuerliche Landwirtschaft (ABL) kommen nach Celle und diskutieren über

## DIE ZUKUNFT DER EUROPÄISCHEN AGRARPOLITIK UND REGIONALE HERAUSFORDERUNGEN

Rebecca Harms,  
Grüne Fraktionsvorsitzende im EP  
José Bové, stellvertretender Vorsitzender  
des Agrarausschusses im EP  
Eckard Niemann, ABL  
Norbert Juretzko, BI - Vertreter aus Wietze  
Moderation : Jan Philipp Albrecht, MdEP

**WANN?** 23.9.2010, 20:00 Uhr

**WO?** CELLE, SCHEUNE BAUER LEHMANN,  
HOLLENKAMP 40

In der Lüneburger Heide und in Ost - Niedersachsen droht ein brutaler Strukturwandel. Wenn sich um den geplanten Massenschlachthof in Wietze gleichzeitig riesige Hähnchenmastanlagen ansiedeln, wird die Region nicht nur mit Mastställen zugestampft. Die Belastung von Luft und Böden wird sich verschlimmern. Das Verkehrsaufkommen wird anwachsen. Und versprochene neue Arbeitsplätze werden um ein vielfaches in anderen Regionen Deutschlands und der EU verloren gehen.

Wietze ist ein Projekt von gestern. Es ist klimafeindlich und tierquälerisch, vernichtet bäuerliche Landwirtschaft in ganz Europa und verschlechtert die Lebensqualität der Menschen in der Region. Die EU darf deshalb dieses Projekt mit keinem Cent subventionieren. Ein Bau der Massenschlachtungsanlage muss verhindert werden.

Die Europaabgeordneten **Rebecca Harms** und **Jan Philipp Albrecht** aus Niedersachsen und **José Bové** aus Frankreich wollen mit den Betroffenen vor Ort über Möglichkeiten des Widerstands auch in Brüssel beraten. José Bové hat in Frankreich erfolgreich gegen den Eierbaron Pohlmann und andere Agrarfabrikanten mobilisiert und sich im Kampf gegen Gentechnik international einen Namen gemacht. Gemeinsam mit **Eckehard Niemann** von der ABL und **Norbert Juretzko** von der BI Wietze wird über agrarpolitische Alternativen, bäuerliche Geflügelwirtschaft und die Macht der Verbraucher diskutiert werden. Bové wird die Notwendigkeit einer nachhaltigen Reform der Landwirtschaftspolitik der Europäischen Union darstellen.

**SIE SIND HERZLICH ZU DER GEMEINSAMEN  
VERANSTALTUNG EINGELADEN.**



Die Grünen | Europäische Freie Allianz  
im Europäischen Parlament